

- (D) Bedienungsanleitung
Druckspritze
- (GB) Operating Instructions
Pressure Sprayer
- (F) Mode d'emploi
du pulvérisateur à pression
- (NL) Gebruiksaanwijzing
druksproeier
- (I) Istruzioni per l'uso
Spruzzatore a pressione
- (DK) Betjeningsvejledning
tryksprøjte
- (H) Használati utasítás
nyomófecskendező
- (HR) Upute za
štrcaljku
- (PL) Instrukcja obsługi
Opryskiwacz

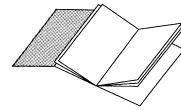
1

Art.-Nr.: 34.251.60

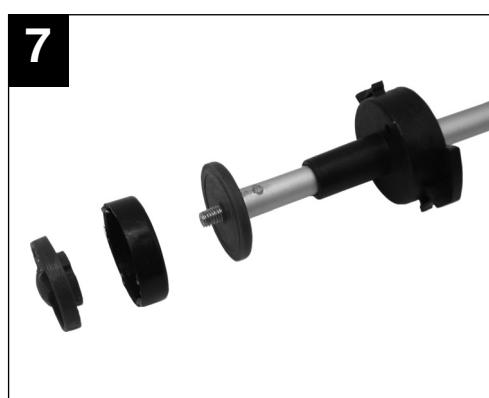
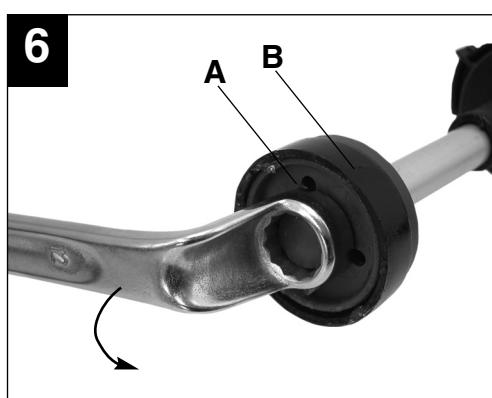
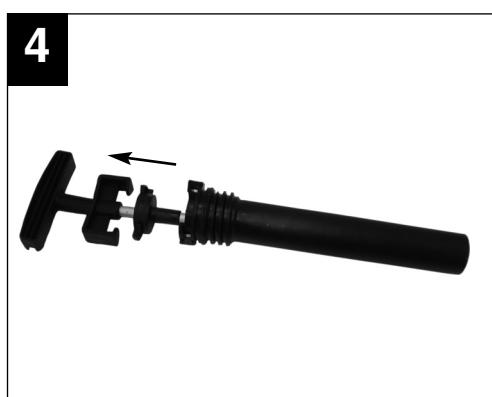
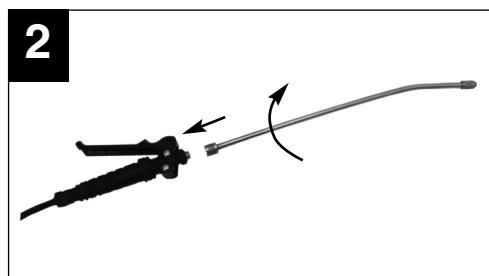
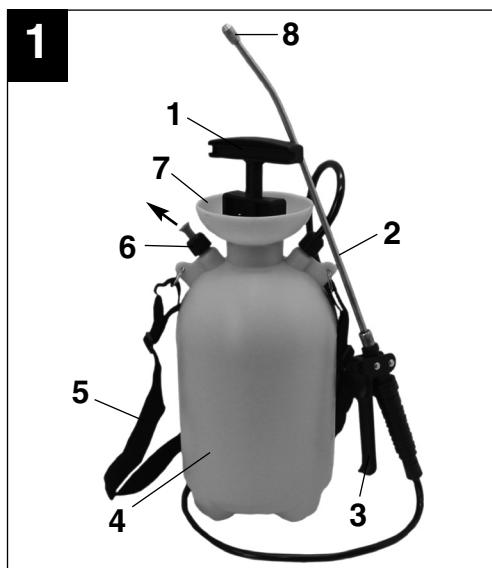
I.-Nr.: 01015



DS **5 / 1**

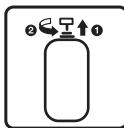


- D** Bitte Seite 2 ausklappen
- GB** Please pull out page 2
- F** Veuillez ouvrir la page 2
- NL** Gelieve bladzijden 2 te ontvouwen
- I** Aprire le pagine dalle 2
- DK/N** Fold siderne 2 ud
- H** Kérjük a 2 - ig levő oldalakat szétnyitni.
- HR** Molimo da rađirite stranice 2
- PL** Proszę 2



D**Inhaltsverzeichnis:**

1. Anwendungsbereich
2. Sicherheitshinweise
3. Gerätebeschreibung
4. Lieferumfang
5. Montage
6. Technische Daten
7. Wartung der Pumpenmembrane
8. Ersatzteilbestellung

Erklärung der Symbole auf dem Gerät:

Pumpenhebel herausziehen auf Anschlag und nach links herausdrehen.



Bedienungsanleitung vor Gebrauch lesen.



Sprühlanze festhalten und Sprühstrahl nicht auf Personen halten!



Flachstrahlwinkel 60°



Mit Druck beaufschlagten Behälter nicht dauernder Sonnenbestrahlung aussetzen!



Mit Sprühmittel befüllten Behälter keinen Minustemperaturen aussetzen!



Keine giftigen Sprühmittel in den Druckbehälter füllen und versprühen!



Vor jeden Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Behälter drucklos machen! Überdruckventil nach Oben ziehen und Druck ablassen!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.
- Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
- Falls Sie das Gerät an andere Personen

übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

Verpackung:

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

1. Anwendungsbereich

Die Druckspritze ist zum Sprühen von Sprühmitteln die in Haus und Garten gebräuchlich sind geeignet. In erster Linie betrifft dies Pflanzenschutzmittel, Unkrautvernichtungsmittel sowie flüssige Düngermittel.

2. Sicherheitshinweise

- Der Zugriff von Kindern ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern.
- Die Druckspritze ist nicht geeignet zum Versprühen von säurehaltigen und ätzenden Flüssigkeiten. Ebenso dürfen keine Imprägniermittel versprüht werden.
- Verstopfte Düsen nur mit geeigneten Düsendraht oder geeignetem Reinigungsmittel reinigen.
- Sprühen Sie nicht auf Menschen oder Tiere.
- Beim Sprühen von Pflanzenschutzmitteln und Schädlingsbekämpfungsmitteln immer Schutzkleidung tragen.
- Achten Sie darauf, dass die Sprühflüssigkeiten nicht über die zulässige Betriebstemperatur von 40°C erwärmt werden.
- Sprühmittel immer nach den Anweisungen des Herstellers mischen und verarbeiten.
- Nach jeder längeren Außerbetriebsnahme und wieder Inbetriebnahme soll das Sprühgerät auf eventuelle Beschädigungen untersucht werden.
- Defekte Teile bitte sofort austauschen.
- Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.
- Das Gerät im befüllten und ungefüllten Zustand nicht in der prallen Sonneneinstrahlung stehen lassen.
- Im Winter das Gerät komplett säubern und trocken halten damit keine Frostbeschädigungen auftreten können.
- Für Schäden die durch unsachgemäße Reparaturen und unsachgemäße Handhabung bzw. Ver fremdung der Anwendungsbereiche hervorgerufen werden, können wir keine Haftung überneh-

men.

- Das Öffnen des Gerätes, oder Wartungsarbeiten am Gerät, ist nur erlaubt, wenn der Behälter drucklos ist.
- Zum Druckabblassen den trichterförmigen Knopf vom Sicherheitsventil herausziehen.
- Versprühen Sie nur die von der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zugelassenen Pflanzenschutzmittel.
- Bitte beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß DIN 52 900 „DIN-Sicherheitsdatenblatt für chemische Stoffe und Zubereitungen“.
- Zu den Pflanzenschutzmitteln gehören z.B. Herbicide, Insektizide, Fungizide und Wachstumsregler sowie Stoffe, die dazu bestimmt sind, diesen Mitteln bei ihrer Anwendung zugesetzt zu werden, um ihre Eigenschaften oder ihre Wirkungsweise zu verändern.
- Nach jeder Außerbetriebsnahme oder vor jeder Wartung am Gerät immer erst über das Überdruckventil den Druck durch Anheben des Überdruckvents ablassen.

3. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Abb. 1)

1. Pumpen-/ Tragegriff
2. Sprühlanze
3. Auslösehebel
4. Behälter
5. Trageriemen
6. Sicherheits-Überdruckventil
7. Integrierter Einfülltrichter
8. Einstellbarer Sprühkopf

4. Lieferumfang

- Druckspritze
- Sprühlanze
- Trageriemen

D**5. Montage**

- Sprührohr an den Pistolengriff anschrauben (Abb. 2).
- Das Überdruckventil (Abb. 1/6) nicht herausdrehen!
- Überprüfen Sie ob die Verschraubungen für den Schlauch am Pistolengriff und am Behälter fest sitzen!

6. Inbetriebnahme + Befüllen

- Heben Sie vor dem Herausdrehen der Pumpe das Überdruckventil (Abb. 1/6) an und lassen Sie evtl. vorhandenen Überdruck ab.
- Drücken Sie den Pumpengriff ganz nach unten und drehen Sie (Linksdrehung) die Pumpe langsam heraus.
- Füllen Sie den Behälter maximal bis zur 5 Ltr. Markierung mit Spritzmittel auf. Anweisungen des Spritzmittelherstellers beachten.
- Setzen Sie die Pumpe ein, drücken Sie den Pumpengriff nach unten und drehen Sie die Pumpe (Rechtsdrehung) wieder fest ein. Der Pumpengriff rastet dabei in die Bajonetsicherung ein. **Hinweis:**

Transportieren Sie die Druckspritze nur mit eingerasteter Bajonetsicherung. Die Sprühlanze muss sich dabei in der dafür vorgesehenen Halterung befinden.

- Pumpengriff durch leichte Linksdrehung aus der Bajonetsicherung lösen.
- Durch Pumpenbewegungen (auf+ab) des Pumpengriffes wird Druck im Behälter aufgebaut. Der maximale Behälterdruck (Betriebsüberdruck) darf 2,5 bar nicht übersteigen. Das Überdruckventil spricht bei mehr als 2,7 bar Überdruck an und lässt den Überdruck ab.
- Zum Sprühen den Auslösehebel (Abb. 1/3) am Pistolengriff drücken.
- Nach Loslassen des Auslösehebels stoppt der Sprühstrahl sofort.
- Nach jedem Gebrauch ist das Gerät zu reinigen und im geöffneten Zustand trocknen

zu lassen.

- Die Lebensdauer des Gerätes wird erheblich verlängert wenn ab und zu die Dichtungsringe und Manschetten mit harz- und säurefreiem Fett geschmiert werden (Vaseline).
- **Wichtiger Hinweis:** Starke Beanspruchung aufgrund der Betriebsweise (einschl. des Transports zum Einsatzort und der Aufbewahrung bei Nichtbenutzung), Umgebungseinflüsse (des Einsatzortes und des Aufbewahrungsortes bei Nichtbenutzung), mangelhafte Wartung und Pflege können zu vorzeitigem Verschleiß des Gerätes führen. Es sollte daher vor jeder Benutzung auf sicheren und betriebsfähigen Zustand, zumindest jedoch auf äußerlich erkennbare Schäden geprüft werden. Insbesondere bei Auftreten sicherheitsbedenklicher Mängel, jedoch mindestens alle 5 Jahre haben Sachkundige, am besten ein Wartungsdienst zu prüfen, ob ein gefahrloser Betrieb weiterhin möglich ist.

7. Technische Daten

max. Einfüllmenge	5 l
Gesamt-Einfüllmenge	6,5 l
Volumenstrom V_{\max} =	1,07 l/min
zul. Betriebsüberdruck	2,5 bar
zul. Betriebstemperatur	+ 40°C
Sicherheitsventil/ Entlüftungsventil	1
Düse	Hohlkegel 1 mm
Düsensprühwinkel	max. 60°
Rückstoßwinkel an der Düse	kleiner als 5N
Leergewicht	1,1 kg

8. Wartung der Pumpenmembrane (Abb. 3-7)

Achtung: Vor jeder Wartung am Gerät immer erst über das Überdruckventil (Abb. 1/6) den Druck durch einfaches Anheben des trichterförmigen Knopfes vom Sicherheitsventil ablassen.

1. Pumpeneinsatz mit Hilfe eines Schraubendrehers aus dem Pumpengehäuse (Abb. 3-5) entfernen.
2. Membrane-Gegenplatte (Abb. 6/A) entfernen
3. Membrane (Abb. 6/B) herausnehmen und reinigen.
4. Gereinigte oder ggf. neue Membrane mit säurefreiem Fett (z. B. Vaseline) einschmieren.
5. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

9. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter
www.isc-gmbh.info

GB

Table of contents

1. Scope of use
2. Safety information
3. Layout
4. Items supplied
5. Assembly
6. Technical data
7. Pump diaphragm maintenance
8. Ordering spare parts

Explanation of the symbols on the machine



Pull out the pump lever as far as possible and unscrew it counter-clockwise.



Read the operating instructions before use.



Hold the spray lance and do not direct the jet at other people.



Flat jet angle 60°



Do not expose pressurized tanks to constant sunlight.



Do not expose tanks filled with spray solution to temperatures below zero.



Do not place toxic substances in the pressurized tank or spray them.



Depressurize the tank before starting any cleaning and maintenance work. Pull the pressure valve upwards and release the pressure.

When using equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage.

- Read the operating instructions carefully and comply with them. It is important to consult these instructions in order to acquaint yourself with the unit, its proper use and safety regulations.
- Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times.
- If you give the equipment to any other person, give them these operating instructions as well.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions.

Packaging

The unit is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system.

1. Scope of use

The pressure sprayer is designed for spraying common home and garden products. This primarily includes pesticides, weed killers and liquid fertilizers.

2. Safety information

- Suitable measures must be taken to keep the unit out of the reach of children.
- The pressure sprayer is not designed to spray acidic and caustic liquids. Nor should it be used to spray impregnating agents.
- Only use a suitable nozzle wire or cleaning agent to clean clogged nozzles.
- Do not spray contents of sprayer on persons or animals.
- Always wear protective clothing when spraying pesticides and insecticides.
- Ensure that liquid sprays are not heated beyond the permitted operating temperature of 40 °C.
- When mixing and working with spray solutions, always follow the manufacturer's instructions.
- Each time the spraying unit has not been used for an extended period of time it should be checked for possible damage prior to reusing it.
- Immediately replace defective parts.
- Use only original replacement parts.
- Do not leave the unit (filled or empty) in direct sunlight.
- Before placing the unit in winter storage, thoroughly clean and dry it out so that it is not damaged by freezing temperatures.
- We will not be liable for any damage that results from improper repairs and/or improper handling of the unit (e.g. using the unit in ways for which it was not intended).
- Opening the unit or performing maintenance work on it is only permitted when the tank is depressurized.
- To relieve the pressure, pull up the funnel-shaped knob connected to the safety valve.
- Only spray pesticides that have been approved by the German Biological

Research Center for Agriculture and Forestry (BBA) or equivalent.

- Please observe the safety data sheets for chemical materials and preparations compliant with DIN 52 900, „DIN Safety Data Sheet for Chemical Materials and Preparations“.
- Pesticides include - but are not limited to - herbicides, insecticides, fungicides and growth regulators as well as materials that are intended to be used in conjunction with these agents in order to modify their properties or effects.
- Each time after using the unit and prior to performing any maintenance work on it, release the pressure by raising the pressure valve.

3. Unit description and items supplied (Fig. 1)

1. Pump / carry handle
2. Spray lance
3. Release lever
4. Tank
5. Strap
6. Safety pressure valve
7. Integral filler neck
8. Adjustable spray head

4. Items supplied

- Pressure sprayer
- Spray lance
- Strap

5. Assembly

- Screw the spray tube to the pistol grip (Figure 1).
- Do not unscrew the overpressure valve (Figure 1/6)
- Check to ensure that the screw connections for the hose at the spray gun handle and on the tank are tight!

GB

6. Starting and filling the unit

- Before you unscrew the pump, raise the pressure valve (Fig. 1/6) and release any pressure that may be in the unit.
- Press down the pump handle as far it will go and slowly unscrew the pump (counter-clockwise).
- Fill the tank up to a maximum of the 5 liter mark with the spray solution. Follow the instructions provided by the spray product manufacturer.
- Insert the pump, press down the pump handle as far it will go and screw in the pump (clockwise) until it is tight again. The pump handle will engage in the bayonet lock. **Note:** The bayonet lock must be properly latched whenever you transport the pressure sprayer. Also, the spray lance must be in the holder provided for it.
- Release the pump handle from the bayonet lock by turning it counter-clockwise slightly.
- Pressure is built up in the tank by pumping the pump handle (up and down).

The maximum tank pressure (operating pressure) must not exceed 2.5 bar. The pressure valve trips at a pressure of 2.7 bar and releases any pressure above this level.

- To spray, press the trigger (Fig. 1/3) on the spray gun handle.
- The spray jet will stop immediately you let go of the trigger.
- After use, clean the unit and leave it open to dry.
- The service life of the unit will be increased dramatically if you lubricate the sealing rings and sleeves with resin and acid-free grease (Vaseline).
- **Important note:** Heavy stresses caused by the way in which it is used (including transport to the place of use and storage during non-use), ambient influences (at the place of use and the storage place when it is not in use), poor maintenance and care may cause the unit to suffer premature wear. You should therefore check that it is in safe and working order, but at least for obvious signs of damage before use. An expert, ide-

ally a service outlet should check whether the unit is still safe to use, particularly after any faults have occurred that may adversely affect its safety but at least every five years.

7. Technical data

Pressure sprayer	DS 5/1
Max. filling capacity	5 l
Total filling capacity	6,5 l
Volumetric flow rate, Vmax =	1.07 liters/min.
Permissible operating pressure	2.5 bar
Permissible operating temperature	+ 40°C
Safety valve / vent valve	1
Nozzle	hollow cone 1 mm
Nozzle spraying angle	max. 60°
Repulsion angle at the nozzle	less than 5N
Net weight	1.1 kg

8. Maintenance of the pump diaphragms (Fig. 3-7)

Important: Before carrying out any maintenance on the unit, always release the pressure by simply pulling up on the funnel-shaped knob on the safety valve (Fig. 1/6).

1. Remove the pump insert from the pump casing using a screwdriver (Fig. 3-5).
2. Remove the diaphragm counter plate (Fig. 6/A).
3. Remove the diaphragms (Fig. 6/B) and clean them.
4. Lubricate the cleaned or new diaphragms with acid-free grease (for example Vaseline).
5. Assemble in reverse order.

GB

9. Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine
- Identification number of the machine
- Replacement part number of the part required

For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info

Table des matières :

1. Domaine d'application
2. Consignes de sécurité
3. Description de l'appareil
4. Volume de livraison
5. Montage
6. Caractéristiques techniques
7. Maintenance de la membrane de la pompe
8. Commande de pièces de rechange

Explication des symboles sur l'appareil



Tirez le levier de la pompe jusqu'à la butée et tournez vers la gauche.



Lisez le mode d'emploi avant usage.



Maintenir la lance de vaporisation et ne pas viser de personnes avec le jet !



Angle de vaporisation plat 60°



Ne pas exposer les réservoirs sous pression à l'ensoleillement sur une longue durée !



Ne pas exposer les réservoirs remplis de produit à vaporiser à des températures au-dessous de zéro !



Ne pas remplir dans les récipients ni vaporiser de produit à vaporiser poison !



Avant tous travaux de nettoyage et de maintenance, dégager complètement la pression du récipient !Tirer la soupape de surpression vers le haut et faire sortir la pression !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages :

- Veuillez lire consciencieusement ce mode d'emploi jusqu'au bout et en respecter les consignes. Apprenez à vous servir correctement de l'appareil à l'aide de ce mode d'emploi et familiarisez-vous avec les consignes de sécurité.
- Conservez-le bien de façon à pouvoir disposer à tout moment de ces informations.
- Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi.

Emballage :

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduite dans le circuit des matières premières.

1. Domaine d'application

Le pulvérisateur sert à pulvériser des produits convenant à l'emploi en maison et dans les jardins. Ceci concerne en tout premier lieu les produits phytosanitaires, ceux destinés à détruire les mauvaises herbes ainsi que les engrangements liquides.

2. Consignes de sécurité

- Il faut interdire l'accès aux enfants par des mesures adéquates.
- Ce pulvérisateur ne convient pas à la pulvérisation de liquides contenant de l'acide ou de liquides décapants. De la même manière, aucun agent hydrofuge ne doit être pulvérisé.
- Les buses bouchées ne doivent être nettoyées qu'avec un fil à buse approprié ou à l'aide d'un produit de nettoyage adéquat.
- Ne visez pas les personnes ou les animaux en pulvérisant.
- En pulvérisant des produits phytosanitaires et des insecticides, portez toujours des vêtements de protection.
- Veillez à ne pas chauffer les liquides vaporisés à plus de la température de service admise de 40°C.
- Mélangez et traitez les liquides à pulvériser toujours conformément aux instructions du fabricant.
- Après chaque arrêt prolongé et remise en service, le pulvérisateur doit être contrôlé quant à d'éventuels endommagements.
- Remplacez immédiatement les pièces défectueuses.
- N'utilisez que des pièces de rechange d'origine.
- Ne laissez pas l'appareil exposé directement au soleil, qu'il soit rempli ou vide.
- En hiver, nettoyez complètement l'appareil et maintenez-le au sec pour qu'il ne soit pas endommagé par le gel.
- Nous déclinons toute responsabilité pour tous les dommages occasionnés par des réparations n'ayant pas été effectuées dans les règles de l'art, par un maniement

incorrect et/ou pour toute transformation des domaines d'application.

- L'ouverture de l'appareil ou tous travaux de maintenance sur l'appareil sont exclusivement autorisés lorsque le récipient est sans pression.
- Pour faire descendre la pression, retirez le bouton en forme d'entonnoir de la soupape de sécurité.
- Ne pulvérisez que des produits phytosanitaires homologués par l'Office Fédéral de Biologie (BBA en Allemagne).
- Veuillez respecter les fiches techniques de sécurité relatives aux produits chimiques et à leurs préparations conformément à DIN 52 900 „Fiche technique de sécurité DIN relative aux produits chimiques et à leurs préparations“.
- Font partie des produits phytosanitaires par ex. les herbicides, insecticides, fongicides et régulateurs de croissance ainsi que les produits destinés à être ajoutés à ces derniers pour leur application afin de modifier leur effet ou leurs caractéristiques.
- Après chaque mise hors service ou avant chaque maintenance de l'appareil, faites toujours évacuer la pression via le clapet de surpression en le relevant.

3. Description de l'appareil et étendue de la livraison (fig. 1)

1. poignée de la pompe/poignée
2. lance de vaporisation
3. levier de déclenchement
4. réservoir
5. bandoulière
6. soupape de surpression de sécurité
7. trémie d'alimentation intégrée
8. tête de pulvérisation réglable

4. Volume de livraison

- pulvérisateur à pression
- lance de vaporisation
- bandoulière

F

5. Montage

- Vissez le tube de pulvérisation sur la poignée pistolet (fig. 1/6).
- La soupape de surpression (A, figure 2) ne doit pas être retirée en la tournant!
- Contrôlez si les vissages du tuyau à poignée de pistolet et sur le récipient sont bien fixés!

6. Mise en service + remplissage

- Avant de sortir la pompe en la tournant, soulevez le clapet de surpression (fig. 1/6) et dégagéz l'évtl. surpression présente.
- Appuyez sur la poignée de la pompe complètement vers le bas et tournez la pompe lentement (à gauche) pour la sortir.
- Remplissez le réservoir de liquide de pulvérisation au maximum jusqu'à la marque des 5 litres. Respectez les consignes du producteur du liquide de pulvérisation.
- Mettez la pompe en place, appuyez sur la poignée de la pompe vers le bas et tourner la pompe (à droite) pour la fixer à nouveau. La poignée de la pompe s'encrante dans le cran de sûreté à baïonnette. **Remarque :** Transportez le pulvérisateur à pression uniquement lorsque le cran de sûreté à baïonnette est encrancé. La lance de vaporisation doit se trouver alors dans le support prévu à cet effet.
- Dégagez la poignée de la pompe du cran de sûreté à baïonnette en la tournant légèrement vers la gauche.
- La pression s'établit dans le réservoir à pression en pompant (haut + bas)

Il ne faut pas dépasser une pression maximale du réservoir de 2,5 bars (surpression de service). Le clapet de surpression se déclenche lorsque les 2,7 bars de surpression sont dépassés et dégage de la surpression.

- Appuyez sur le levier de déclenchement (fig. 1/3) sur la poignée du pistolet pour vaporiser.
- Le jet de vaporisation s'arrête dès que l'on

relâche le levier de déclenchement.

- Après chaque emploi, nettoyez l'appareil et faites-le sécher en état ouvert.
- La durabilité de l'appareil sera nettement plus grande si vous graissez de temps en temps les bagues d'étanchéité et les manchettes avec une graisse exempte de résine et d'acide (vaseline).
- **Remarque importante :** Une grande sollicitation due à la façon dont l'appareil est utilisé (y compris le transport sur le lieu d'application et le stockage lorsqu'il n'est pas utilisé), les influences de l'environnement (du site d'exploitation et du lieu de stockage), un manque de maintenance et d'entretien peuvent entraîner une usure prématuée de l'appareil. Il faut par conséquent contrôler avant chaque utilisation s'il est en état de marche fiable et sûr, ou du moins si des dommages peuvent être détectés extérieurement.

En particulier, lorsque des vices faisant douter de la sécurité du fonctionnement apparaissent, il est indispensable de faire contrôler l'appareil par des spécialistes ou, de préférence, par un service de maintenance pour savoir s'il est possible de continuer à l'employer sans danger. Ce contrôle doit cependant être effectué au moins tous les 5 ans.

7. Caractéristiques techniques

Pulvérisateur à pression	DS 5/1
Quantité de remplissage maxi	5 l
Quantité de remplissage totale	6,5 l
Débit Vmax =	1,07 l/min
Surpression de service admissible	2,5 bar
Température de service admissible	+40°C
Soupe de sécurité/	
Soupe de purge d'air	1
Buse	cône creux 1 mm
Angle de pulvérisation de la buse	maxi 60°
Angle de recul	
sur la buse	inférieure à 5N
Poids à vide	1,1 kg

8. Maintenance de la membran de la pompe (fig. 3-7)

Attention : Avant chaque maintenance de l'appareil, faites toujours dégager tout d'abord la pression via le clapet de surpression (fig. 1/6) en soulevant tout simplement la tête en forme d'entonnoir du clapet de surpression.

1. Retirez la pompe de son carter à l'aide d'un tournevis (fig.3-5).
2. Retirez la contre-plaque de la membrane (fig. 6/A).
3. Retirez la membrane (fig. 6/B) et nettoyez-la.
4. Graissez la membrane nettoyée ou la nouvelle membrane avec de la graisse sans acide (p. ex. vaseline).
5. Le montage s'effectue dans l'ordre inverse.

9. Commande de pièces de rechange

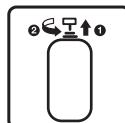
Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

NL**Inhoudsopgave:**

1. Toepassingsgebied
2. Veiligheidsinstructies
3. Beschrijving van het apparaat
4. Omvang van de levering
5. Montage
6. Technische gegevens
7. Onderhoud van de pompmembranen
8. Bestelling van vervangingsonderdelen

Verklaring van de symbolen op het apparaat:

Pomphefboom tot aan de aanslag eruit trekken en naar links eruit draaien.



Gebruiksaanwijzing vóór gebruik lezen.



Sproeilans vasthouden en de sproeistraal niet op personen gericht houden!



Vlakstraalhoek 60°



Onder druk staande vaten niet blootstellen aan langdurig zonlicht!



Met sproeimiddel gevulde vaten niet blootstellen aan negatieve temperaturen!



Geen giftige sproeimiddelen in het drukvat doen en verspreien!



Vóór alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden het vat drukloos maken!
Overdrukventiel naar boven trekken en de druk afblaten!

Bij het gebruik van apparaten moeten enkele preventieve veiligheidsmaatregelen getroffen worden om verwondingen en schade te voorkomen:

- Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en neem de instructies erin in acht. Maak u aan de hand van deze gebruiksaanwijzing vertrouwd met het apparaat, het juiste gebruik en met de veiligheidsinstructies.
- Bewaar hem goed, opdat u de informatie erin altijd kunt raadplegen.
- Indien u het apparaat zou doorgeven aan

andere personen, gelieve deze gebruiksaanwijzing dan mee te overhandigen.

Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor ongevallen of schade ontstaan door het niet in acht nemen van deze handleiding.

Verpakking:

Het apparaat zit in een verpakking om transportschade te vermijden. Deze verpakking is grondstof en zodoende herbruikbaar of kan bij een recyclagepunt worden afgegeven.

1. Toepassingsgebied

De druksproeier is geschikt voor het sproeien van sproeimiddelen die gebruikelijk zijn in huis en tuin. In eerste instantie zijn dit pesticides, herbicides en vloeibare mest.

2. Veiligheidsinstructies

- Het apparaat moet door geschikte maatregelen buiten het bereik van kinderen worden gehouden.
- De druksproeier is niet geschikt om zuurhoudende en bijtende vloeistoffen te versproeien. Impregneermiddelen mogen evenmin versproeid worden.
- Verstopte mondstukken alleen reinigen met geschikte mondstukdraad of geschikte reinigingsmiddelen.
- Sproei niet op mensen of dieren.
- Bij het sproeien van pesticides of insecticides altijd beschermende kleding dragen.
- Zorg ervoor dat de sproevlloeistoffen niet verwarmd worden boven de toegelaten bedrijfstemperatuur van 40°C.
- Sproeimiddelen altijd volgens de instructies van de producent mengen en verwerken.
- Na elke langere buitenbedrijfstelling en heringebruikname moet het sproeiapparaat onderzocht worden op eventuele beschadigingen.
- Gelieve defecte delen onmiddellijk te vervangen.
- Gebruik alleen originele vervangingsonderdelen.
- Laat het apparaat in gevulde en ongevulde toestand niet in het volle zonlicht staan.
- In de winter het apparaat volledig schoonmaken en droog houden, opdat er geen beschadiging door vorst kan ontstaan.
- Voor schade die ontstaat door ondeskundige reparaties en ondeskundige hantering resp. ander gebruik dan beschreven in deze handleiding, kunnen wij geen aansprakelijkheid aanvaarden.
- Het openen van het apparaat of onderhoudswerkzaamheden aan het apparaat zijn alleen toegelaten als het vat drukloos

is.

- Om de druk af te laten de trechtersvormige knop van het veiligheidsventiel eruit trekken.
- Versproei alleen de door het Rijksinstituut voor Volksgezondheid en Milieu (RIVM) toegelaten pesticides.
- Gelieve de veiligheidsinformatiebladen voor chemische stoffen en bereidingen conform DIN 52 900 „DIN-veiligheidsinformatieblad voor chemische stoffen en bereidingen“ in acht te nemen.
- Tot de pesticides behoren b.v. herbicides, insecticides, fungicides en groeiregelaars en stoffen die ervoor bedoeld zijn om aan deze middelen toegevoegd te worden om hun eigenschappen of hun werkwijze te veranderen.
- Na elke buitenbedrijfstelling en vóór elk onderhoud aan het apparaat altijd eerst via het overdrukventiel de druk aftalen door het overdrukventiel op te tillen.

3. Beschrijving van het apparaat en omvang van de levering (afb. 1)

1. Pomp-/draaggreep
2. Sproeilans
3. Ontkoppelingshafboom
4. Vat
5. Draagriem
6. Veiligheidsoverdrukventiel
7. Geïntegreerde vultrechter
8. Instelbare sproeikop

4. Omvang van de levering

- Drukpunt
- Sproeilans
- Draagriem

NL

5. Montage

- Sproeibuis aan de pistoolgreep schroeven (afb. 2).
- Het overdrukventiel (afb. 1/6) niet eruit draaien!
- Controleer of de schroefverbindingen voor de slang aan de pistoolgreep en aan het vat vast zitten!

6. Ingebruikname en vullen

- Til alvorens de pomp eruit te draaien het overdrukventiel (afb. 1/6) op en laat eventuele overdruk af.
- Druk de pompgreep helemaal naar beneden en draai (naar links) de pomp langzaam eruit.
- Vul het vat maximaal tot aan de 5 liter maring met sproeimiddel. Instructies van de sproeimiddelproducent in acht nemen.
- Zet de pomp erin, duw de pompgreep naar beneden en draai de pomp (naar rechts) weer stevig erin. De pompgreep vergrendelt daarbij in de bajonetkoppeling.

Aanwijzing: Transporteer de druksproeier alleen met vergrendelde bajonetkoppeling. De sproeilans moet daarbij in de daartoe voorziene houder zitten.

- Pompgreep door hem iets naar links te draaien losmaken uit de bajonetkoppeling.
- Door pompbewegingen (op en neer) van de pompgreep wordt de druk in het vat opgebouwd.

De maximale vatdruk (bedrijfsoverdruk) mag 2,5 bar niet overschrijden. Het overdrukventiel reageert bij een overdruk van meer dan 2,7 bar en laat de overdruk af.

- Om te sproeien de ontkoppelingshefboom (afb. 1/3) aan de pistoolgreep indrukken.
- Na loslaten van de ontkoppelingshefboom stopt de sproeistraal onmiddellijk.
- Na elk gebruik moet het apparaat gereinigd worden en drogen in geopende toestand.
- De levensduur van het apparaat wordt aanzienlijk verlengd als af en toe de dichtingsringen en de manchetten gesmeerd worden

met hars- en zuurvrij vet (vaseline).

- **Belangrijke aanwijzing:** Sterke belasting door de bedrijfswijze (incl. het transport naar de plaats van inzet en het bewaren als het apparaat niet gebruikt wordt), omgevingsinvloeden (van de plaats van inzet en de opbergplaats als het apparaat niet gebruikt wordt) en gebrekig onderhoud en verzorging kunnen voortijdige slijtage van het apparaat tot gevolg hebben. Het moet daarom vóór elk gebruik op veilige en gebruiksklare toestand, minstens echter op uiterlijk herkenbare schade gecontroleerd worden.

Met name bij het optreden van gebreken die de veiligheid beïnvloeden, minstens echter om de vijf jaar, moeten deskundigen, het best een onderhoudsdienst, controleren of een gebruik zonder gevaar verder mogelijk is.

7. Technische gegevens

Max. vulhoeveelheid	5 l
Totale vulhoeveelheid	6,5 l
Volumestroom V_{max} =	1,07 l/min
Toegel. bedrijfsoverdruk	2,5 bar
Toegel. bedrijfstemperatuur	+40°C
Veiligheidsventiel/ontluchtingsventiel	1
Mondstuk holle kegel	1 mm
Mondstuksproeihok	max. 60°
Terugstoothoek aan het mondstuk	kleiner dan 5N
Leeggewicht	1,1 kg

8. Onderhoud van de pomppmembranen (afb. 3-7)

Opgelet: Vóór elk onderhoud aan het apparaat altijd eerst via het overdrukventiel (afb. 1/6) de druk afslaten door de trechtersvormige knop van het veiligheidsventiel gewoon op te tillen.

1. Inzetelement van de pomp met behulp van een schroevendraaier verwijderen uit het pomphuis (afb. 3-5).
2. Tegenplaat van de membranen (afb. 6/A) verwijderen.
3. Membranen (afb. 6/B) eruit nemen en reinigen.
4. Gereinigde of evt. nieuwe membranen insmeren met zuurvrij vet (b.v. vaseline).
5. De montage gebeurt in omgekeerde volgorde.

9. Bestelling van vervangingsonderdelen

Bij de bestelling van vervangingsonderdelen moeten de volgende gegevens vermeld worden:

- Type apparaat
- Artikelnummer van het apparaat
- Ident.-nummer van het apparaat
- Vervangingsonderdeelnummer van het benodigde vervangingsonderdeel

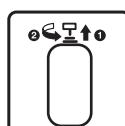
Actuele prijzen en informatie vindt u onder www.isc-gmbh.info



Indice

1. Settore d'impiego
2. Avvertenze di sicurezza
3. Descrizione dell'apparecchio
4. Elementi forniti
5. Montaggio
6. Caratteristiche tecniche
7. Manutenzione della membrana della pompa
8. Ordinazione dei pezzi di ricambio

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio



Estraete la leva della pompa fino alla battuta girandola verso sinistra.



Prima di usare l'apparecchio leggete le istruzioni per l'uso.



Tenete ferma la lancia di spruzzatura e non dirigete il getto verso le persone!



Angolazione getto diffuso 60°



Non esponete al sole per lungo tempo il serbatoio sotto pressione!



Non esponete il serbatoio riempito con la sostanza da spruzzare a temperature inferiori allo zero!



Non mettete nel serbatoio e spruzzate sostanze tossiche!



Prima di ogni operazione di pulizia e manutenzione eliminate la pressione dal serbatoio! Tirate la valvola di sovrappressione verso l'alto e scaricate la pressione!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni.

- Leggete attentamente le istruzioni per l'uso ed osservatene le avvertenze. Con l'aiuto di queste istruzioni per l'uso, familiarizzate con l'apparecchio, il suo uso corretto e le avvertenze di sicurezza.
- Conservatele bene per avere a disposizione le informazioni in qualsiasi momento.
- Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio!

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni.

Imballaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima ed è per questo può essere riutilizzato o riciclato.

1. Settore d'impiego

Lo spruzzatore a pressione è adatto per applicare tutti i liquidi spruzzabili comunemente usati in casa ed in giardino. In prima linea si tratta di anticrittogamici, diserbanti e concimi liquidi.

2. Avvertenze di sicurezza

- Tramite misure appropriate tenete l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini.
- Questo spruzzatore a pressione non è adatto a spruzzare liquidi acidi e corrosivi. Inoltre non deve venire usato per spruzzare impregnanti.
- Pulite gli ugelli ostruiti solo con filo di ferro apposito oppure con detergenti adatti.
- Non dirigete lo spruzzo verso persone o animali.
- Portate sempre degli indumenti protettivi nello spruzzare antiparassitari e anticrittogamici.
- Fate attenzione che i liquidi da spruzzare non vengano riscaldati ad una temperatura superiore a quella permessa di 40°C.
- Mescolate e maneggiate le sostanze da spruzzare sempre secondo le istruzioni del produttore.
- In caso di una rimessa in esercizio dopo un lungo periodo di inattività controllate che lo spruzzatore non presenti danni.
- Sostituite subito le parti difettose.
- Usate solamente ricambi originali.
- Non lasciate l'apparecchio, sia pieno che vuoto, esposto ai raggi del sole.
- D'inverno pulite completamente l'apparecchio e tenetelo asciutto in modo che non venga danneggiato dal gelo.
- Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati da riparazioni o trattamenti non eseguiti a regola d'arte come anche dall'impiego per scopi diversi da quelli previsti.
- È permesso aprire l'apparecchio od eseguire operazioni di manutenzione solo se non c'è pressione.
- Per scaricare la pressione tirate il bottone a

forma di imbuto della valvola di sicurezza.

- Spruzzate solamente gli antiparassitari autorizzati dal BBA (Biologische Bundesanstalt).
- Osservate le schede tecniche di sicurezza per le sostanze ed i preparati chimici secondo la norma DIN 52 900 „Schede tecniche di sicurezza DIN per le sostanze ed i preparati chimici“.
- Gli anticrittogamici comprendono per es. erbicidi, insetticidi, fungicidi e regolatori della crescita come anche le sostanze destinate ad essere additive ad esse all'impiego per modificare le loro caratteristiche o i loro effetti.
- Dopo ogni messa fuori esercizio o prima di ogni manutenzione dell'apparecchio scaricate sempre prima la pressione tramite sollevando la valvola di sovrappressione.

3. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti (Fig. 1)

1. Impugnatura della pompa e manico
2. Lancia di spruzzatura
3. Leva di scatto
4. Serbatoio
5. Tracolla
6. Valvola di sicurezza di sovrappressione
7. Imbuto di riempimento integrato
8. Spruzzatore regolabile

4. Elementi forniti

- Spruzzatore a pressione
- Lancia di spruzzatura
- Tracolla

5. Montaggio

- Avvitare la lancia all'impugnatura della pistola (Fig. 2)
- Non togliere la valvola limitatrice della sovrappressione (Fig. 1/6)!
- Controllate che i collegamenti a vite del tubo all'impugnatura della pistola e al serbatoio siano ben serrati!



6. Messa in esercizio + riempimento

- Sollevate la valvola di sovrappressione prima di svitare la pompa (Fig. 1/6) e scaricate la sovrappressione eventualmente presente.
- Premete l'impugnatura della pompa completamente verso il basso e svitate lentamente la pompa (ruotandola verso sinistra).
- Riempite il serbatoio max. fino al segno di 5 litri con il liquido da spruzzare. Osservate le istruzioni del produttore del liquido da spruzzare.
- Inserite la pompa, premete l'impugnatura della pompa verso il basso e riavviate bene la pompa (girandola verso destra). L'impugnatura della pompa si blocca così nella sicura a baionetta. **Avvertenza:** trasportate lo spruzzatore a pressione solo con la sicura a baionetta chiusa. A questo scopo la lancia di spruzzatura si deve trovare nel supporto previsto.
- Staccate l'impugnatura della pompa dalla sicura a baionetta ruotandola leggermente verso sinistra.
- La pressione nel serbatoio viene creata muovendo (su e giù) l'impugnatura della pompa. La pressione massima del serbatoio (sovrappressione d'esercizio) non deve superare i 2,5 bar. La valvola limitatrice della pressione interviene ad una sovrappressione di 2,7 bar scaricando la pressione in eccesso.
- Per spruzzare premete la leva di scatto (Fig. 1/3) sull'impugnatura della pistola.
- Mollando la leva il getto dello spruzzo si interrompe subito.
- Pulite e fate asciugare l'apparecchio aperto ogni volta dopo averlo usato.
- La durata dell'apparecchio viene prolungata notevolmente se ogni tanto gli anelli di tenuta e le guarnizioni vengono spalmati con grasso neutro e privo di resina (vaselina).
- **Avvertenza importante:** forti sollecitazioni dovute al modo di funzionamento (compre-

si il trasporto sul luogo d'impiego e la conservazione nel caso di non-utilizzo), influssi ambientali (del luogo d'impiego e del luogo di conservazione nel caso di non-utilizzo), scarsa manutenzione e cura possono comportare un'usura anzitempo dell'utensile. Ogni volta prima dell'uso si deve quindi controllare che l'apparecchio sia in condizioni sicure ed in grado di funzionare o perlomeno che non mostri danni visibili. Tecnici specializzati, meglio ancora un servizio di manutenzione, devono controllare se sia ancora possibile il funzionamento sicuro dell'utensile, soprattutto nel caso si presentino difetti che possono compromettere la sicurezza e comunque ogni 5 anni.

7. Caratteristiche tecniche

Spruzzatore a pressione	DS 5/1
Capacità massima	5 l
Capacità totale	6,5 l
Portata in volume Vmax =	1,07 l /min
Sovrappressione d'esercizio permessa	2,5 bar
Temperatura d'esercizio permessa	+40°C
Valvola di sicurezza/	
Valvola di sfato	1
Nebulizzatore	foro conico 1 mm
Angolo di spruzzo del nebulizzatore	max. 60°
Angolo del getto	
al nebulizzatore	inferiore a 5N
Peso a vuoto	1,1 kg

8. Manutenzione della membrana della pompa (Fig. 3-7)

Attenzione: prima di ogni lavoro di manutenzione all'apparecchio scaricate sempre la pressione tramite la valvola limitatrice della sovrappressione (Fig. 1/6) semplicemente sollevando il bottone ad imbuto della valvola di sicurezza.

1. Con l'aiuto di un cacciavite togliete l'insert della pompa dalla carcassa della pompa (Fig. 3-5).
2. Togliete la contropiastra della membrana (Fig. 6/A).
3. Estraete la membrana (Fig. 6/B) e pulitela.
4. Applicate del grasso neutro (per es. vaselina) sulla membrana pulita o su quella nuova.
5. L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

9. Commissione dei pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda
www.isc-gmbh.info

DK/N

Indholdsfortegnelse

1. Anvendelsesområde
2. Sikkerhedsanvisninger
3. Oversigt over tryksprøjen
4. Leveringen omfatter:
5. Montage
6. Tekniske data
7. Vedligeholdelse af pumpemembraner
8. Bestilling af reservedele

Forklaring af symboler på tryksprøjen:

	Træk pumpearmen ud til anslag, og drej den venstre om og op.		Læs betjeningsvejledningen, før du bruger tryksprøjen første gang.
	Hold fast i sprøjtelansen, og ret ikke sprøjtestrålen mod andre personer!		Fladstrålevinkel 60°
	Når der er tryk i beholderen, må den ikke udsættes for solstråling i længere tid!		Når beholderen er fyldt op med sprøjtemiddel, må den ikke udsættes for frost!
	Fyld ikke giftige sprøjtemidler i trykbeholderen; sprøjt ikke med gift!		Gør altid beholderen tryklos inden ren- og vedligeholdelse! Træk op i overtryksventilen, og udled trykket!

Ved brug af arbejdsredskaber er der visse sikkerhedsforanstaltninger, som skal overholdes for at undgå skader på personer og materiel:

- Læs omhyggeligt betjeningsvejledningen igennem, og følg alle anvisninger. Brug betjeningsvejledningen som grundlag til at gøre dig fortrolig med, hvordan tryksprøjen anvendes korrekt og med øje for sikkerheden.
- Opbevar vejledningen et praktisk sted, så du altid kan tage den frem efter behov.
- Husk at lade betjeningsvejledningen følge

med tryksprøjen, hvis du overdrager den til andre!

Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning til sidesættes.

Emballage:

Tryksprøjen er pakket ind for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan således genanvendes eller indleveres på genbrugsstation.

1. Anvendelsesområde

Tryksprøjten er beregnet til udlægning af sprøjtemidler, som anvendes til hus og have. Det vil fortrinsvis sige plantebeskyttelsesmidler, ukrudtsbekämpelsesmidler og flydende gødningsmidler.

2. Sikkerhedsanvisninger

- Hold tryksprøjten uden for børns rækkevidde.
- Tryksprøjten er ikke beregnet til forstøvning af syreholdige og ætsende væsker. Ligeledes må der ikke sprøjtes med imprægneringsmidler.
- Tilstoppede dyser må kun rengøres med dysetråd eller rengøringsmiddel beregnet til formålet.
- Sprøjt ikke på mennesker eller dyr.
- Ved sprøjtning af plantebeskyttelsesmidler og skadedyrsbekämpelsesmidler skal man altid bære beskyttelsestøj.
- Pas på, at sprøjtevæskerne ikke opvarmes over den tilladte driftstemperatur på 40°C.
- Sprøjtemidler skal altid blandes og behandles som foreskrevet af producenten.
- Efter længere tids driftspause skal sprøjteapparatet efterset for eventuelle beskadigelser, inden det tages i brug igen.
- Defekte dele skal omgående skiftes ud.
- Brug kun originale reservedele.
- Apparatet må ikke stå utsat for solens stråler, hverken i fyldt eller tom tilstand.
- Om vinteren skal apparatet rengøres helt og holdes tørt, så det ikke kan få frostskader.
- Vi fraskriver os ethvert form for ansvar for skader, som er opstået som følge af usagkyndig reparation og håndtering eller forkert anvendelse.
- Åbning af apparatet eller udførelse af vedligeholdelsesarbejde må kun ske, når beholderen ikke står under tryk.
- For at udlede trykket trækkes den tragtformede knop af sikkerhedsventilen.
- Sprøjt kun med plantebeskyttelsesmidler, som er officielt godkendt af myndigheder-

ne.

- Læs sikkerhedsdatabladene vedrørende kemiske stoffer og blandinger i henhold til DIN 52 900 „DIN-sikkerhedsdatablad for kemiske stoffer og blandinger“.
- Til plantebeskyttelsesmidlerne hører f.eks. herbicider, insekticider, fungicider og vækstregulatorer samt stoffer, som er beregnet til at til sættes disse midler ved deres anvendelse for at ændre deres egenskaber eller virkningsmåder.
- Hver gang, efter at tryksprøjten har været i brug og før vedligeholdelse, skal trykket udledes ved at løfte op i overtryksventilen.

3. Beskrivelse af tryksprøjtenes dele (fig. 1)

1. Pumpe-/ bæregreb
2. Sprøjtelanse
3. Udløserarm
4. Beholder
5. Bæresele
6. Sikkerheds-overtryksventil
7. Integreret påfyldningstragt
8. Indstilleligt sprøjtehoved

4. Leveringen omfatter:

- Tryksprøjte
- Sprøjtelanse
- Bæresele

5. Montage

- Sprøjterør skrues på pistolgrebet (fig. 2)
- Overtryksventil (fig. 1/6) må ikke drejes ud!
- Prøv efter, om skruesamlinger til slangen på pistolgrebet og på beholderen sidder fast!

DK/N

6. Ibrugtagning + Ifyldning

- Loft op i overtryksventilen (fig. 1/6), inden du skruer pumpen op, og lad et evt. overtryk slippe ud.
 - Pres pumpegrebet helt ned, og drej langsomt pumpen op (venstre om).
 - Fyld sprøjtemiddel i beholderen, maks. op til 5 l- mærket. Følg anvisningerne fra producenten af sprøjtemidlet.
 - Sæt pumpen i, pres pumpegrebet ned, og drej pumpen ned igen (højre om). Pumpegrebet skal gå i indgreb i bajonetsikringen. **Bemærk:** Bajonetsikringen skal være aktiveret, når tryksprøjten transporteres. Sprøjtelansen skal sidde i holdeanordningen.
 - Løsn pumpegrebet fra bajonetsikringen ved at dreje det en anelse mod venstre.
 - Træk pumpegrebet op og ned for at opbygge et tryk i beholderen. Trykket i beholderen må ikke overstige 2,5 bar (driftsovertryk). Overtryksventilen træder i funktion ved et overtryk på mere end 2,7 bar, hvorved overtrykket uledes.
 - Sprøjtning foretages ved at presse ind på udløserarmen (fig. 1/3) på pistolgrebet.
 - Når du slipper udløserarmen, standses sprøjtestrålen straks.
 - Rengør tryksprøjten hver gang efter brug; lad den tørre adskilt.
 - Tryksprøjts levetid vil forlænges betydeligt, hvis tætningsringene og manchetterne af og til smøres med fedt, som ikke indeholder harpiks eller syre (vaseline).
 - **Vigtig oplysning:** Kraftig belastning som følge af brugsbetingelser (inkl. transport til anvendelsesstedet og opbevaring, når tryksprøjten ikke benyttes), påvirkning fra omgivelserne (anvendelsesstedet og opbevaringsstedet), mangelfuld vedligeholdelse kan fremskynde nedslidningen af tryksprøjten. Det er derfor en god ide, at undersøge tryksprøjts tilstand hver gang før brug, både med henblik på funktionsevne og sikkerhed; tjek i det mindste for umiddelbart synlig skade.
- Hvis der opstår mangler, som kan forringe

sikkerheden, og under alle omstændigheder mindst hvert 5. år skal du lade tryksprøjten undersøge af en fagmand.

7. Tekniske data

Tryksprøjte	DS 5/1
Maks. påfyldningsmængde	5 l
Samlet påfyldningsmængde	6,5 l
Volumenstrøm Vmax =	1,07 l/min
Till. arbejdstryk	2,5 bar
Till. arbejdstemperatur	+ 40°C
Sikkerhedsventil/	
udluftningsventil	1
Dyse	hulkegle 1 mm
Dysesprøjtevinkel	maks. 60°
Tilbagestødsinkel	
på dyse	mindre end 5N
Egenvægt	1,1 kg

8. Vedligeholdelse af pumpmembraner (fig. 3-7)

Vigtigt: Hver gang før vedligeholdelsesarbejde skal trykket uledes via overtryksventilen (fig. 3-5), idet du løfter op i den tragtformede knap på sikkerhedsventilen.

1. Tag pumpeindsatsen ud af pumpehuset (fig. 3-5) med en skruetrækker.
2. Fjern membranens kontraplade (fig. 6/A).
3. Tag membranen (fig. 6/B) ud, ogrens den.
4. Smør den rensede eller nye membran ind i syrefri fedt (f.eks. vaseline).
5. Samling sker i modsat rækkefølge.

DK/N

9. Bestilling af reservedele

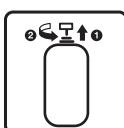
Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
- Savens artikelnummer.
- Savens identifikationsnummer.
- Nummeret på den nødvendige reservedel.

Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen www.isc-gmbh.info

H**Tartalomjegyzék:**

1. Alkalmazási terület
2. Biztonsági utasítások
3. A készülék leírása
4. A szállítás terjedelme
5. Összeszerelés
6. Technikai adatok
7. A szivattyúmembránok karbantartása
8. Pótalkatrészmegrendelés

A készüléken levő szimbólumok magyarázata:

Kihúzni a szivattyú emelőkart ütközésig és balra kicsavarni.



Használat előtt elolvasni a használati utasítást.



Tartsa feszesen a permetező szárat és ne irányítsa a permetező sugarat személyek felé!



Lapossugárszeglet 60°



Ne tegye ki a beömlési nyomás alatt álló tartályokat állandó napbesugárzásnak!



Ne tegye ki a permetező szelekkel töltött tartályokat minuszhőmérsékleteknek!



Ne töltsön mérgező permetező szereket a nyomótartályba és ne permetezzen velük!



A tartály minden tisztítás – és karbantartási munka előtt nyomásmentesen! A túlnyomás szelepet felhúzni és leengedni a nyomást!

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk elkerüléséhez be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést:

- Kérjük olvassa a használati utasítást figyelmesen át és vegye figyelembe annak utasításait. Ismerkedjen meg e használati utasítás alapján a készülékkel, annak helyes használatával valamint a biztonsági utasításokkal.
- Örizze ezt jól meg, azért hogy mindenkor rendelkezésére álljanak az információk.
- Ha más személyeknek átdáná a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele ezt a használati utasítást is.

Nem váralunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

Csomagolás:

A készülék, a szállítási károk megakadályozásához be van csomagolva. Ez a csomagolás nyersanyag és így újrafelhasználható vagy pedig vissza lehet vezetni a nyersanyag környamathoz.

1. Alkalmazási terület

A nyomófecskendező a házban és a kertben használatos permetezőszerek permetezésére alkalmas. Ez elsősorban a növényvédőszereket, a gyomíró szereket úgymint a folyékony trágya szereket érinti.

2. Biztonsági utasítások

- Megfelelő intézkedések által meg kell akadályozni a gyerekek hozzáférését.
- A nyomófecskendező nem alkalmas sav-tartalmú és maró hatású folyadékok szétszórására. Úgyszintén nem szabad vele impregnált szereket szétszorni.
- Az eldugult szórófejeket csak a megfelelő szórófej dróttal vagy megfelelő tisztítószerrel tisztítani.
- Ne permetezzen az emberekre vagy az állatokra.
- A növényvédőszerek és a rovaríró szerek permetezésénél viseljen mindig egy védőruhát.
- Ügyeljen arra, hogy a permetező folyadékok ne legyenek az engedélyezett 40 °C° üzemi hőmérséklettől magasabbra felmelegítve.
- A permetező szereket mindenkor a gyártó utasításai szerint kell keverni és feldolgozni.
- minden hoszabb ideig tartó nemhasználat után és újra üzembehelyezsnél, felül kell vizsgálni a permetező készüléket esetleges sérülésekre.
- Kérjük a defekt részeket azonnal kicsérílni.
- Csak originális pótalkatrészeket használjon.
- Ne tegye ki a feltöltött vagy üres készüléket téző napbesugárzásnak.
- Télen a készüléket komplett megtisztítani és szárazon tartani, azért hogy ne léphessenek fagyási sérülések fel.
- Nem vállalhatunk szavatosságot olyan károkért, amelyek a szakszerétlen javítások és szakszerétlen kezelés ill. az alkalmazási terület elidegenítése által keletkeznek.

- A készülék kinyitása, vagy a karbantartási munka elvégzése a készüléken, csak akkor engedélyezett, ha a tartály nyomás mentes.
- A nyomás leeresztéséhez, húzza ki a tölcsérformás gombot a biztonsági szelepből.
- Csak olyan növényvédőszereket permetezzen el, amelyek a biológiai szövetségi hivatal (BBA) által engedélyezettek.
- Kérjük vegye figyelembe a DIN 52 900 „DIN-biztonsági adatlapok a kémia anyagokhoz és előállításokhoz”, szerinti kémiai anyagokkal és előállításukkal kapcsolatos biztonsági adatlapokat.
- A növényvédőszerek közé tartoznak például a herbicidok, insecticidok, fungicidok és növésszabályozók valamint olyan anyagok, amelyeknek a meghatározásuk, hogy ezeknek a szereknek a használatukor hozzá legyenek adva, azért hogy megváltottassák ezek tulajdonságát vagy hatását.
- A készülék minden üzemenkívüli helyezése után vagy minden karbantartás előtt mindenkor először a túlnyomás szelepen keresztül, a túlnyomás-szelep megemelése által leereszteni a nyomást.

3. A készülék leírása és a szállítás terjedelme (1-es ábra)

1. Szivattyú-/ hordozófogantyú
2. Permetezőszár
3. Kioldókar
4. Tartály
5. Hordozószíj
6. Biztonsági-túlnyomás szelep
7. Integrált betöltő tölcsér
8. Beállítható permetezőfej

4. A szállítás terjedelme

- Nyomófecskendező
- Permetezőszár
- Hordozószíj

5. Felszerelés

- A permetező csővet rácsavarozni a pisztolyfogantyúra (2-es ábra).
- Ne csavarja ki a túlnyomás-szelepet (1/6-os ábra)!
- Ellenőrizze le, hogy a tömlöhöz tartozó csavarkötések a pisztolyfogantyún és a tartályon feszesen vannak-e rajta!

6. Üzembevétel + megtölteni

- A szivattyú kicsavarása előtt emelje meg a túlnyomás szelepet (1/6-os ábra) és engedje le az esetleg fennálló túlnyomást.
- Nyomja teljesen le a szivattyúfogantyút és csavarja (balra csavarás) lassan ki a szivattyút.
- Töltse a tartályt maximálisan az 5 liter jelzésig permetezési szerrel fel. Vegye figyelembe a permetezőszer gyártójának az utasításait.
- Tegye be a szivattyút, nyomja le a szivattyú fogantyúját és csavarja (jobbra csavarás) ismét feszesen be. Ennél bereteszel a szivattyú bajonett biztosításá. **Utasítás:** A nyomófecskendezőt csak bereszelt bajonett biztosítással szállítani. A permetezőszer zárnak ennél az arra előrelátott tartóban kell lennie.
- A szivattyúfogantyút egy enyhe balrafordítás által kioldani a bajonett biztosítóból.
- A tartályban a nyomást a szivattyúfogantyú szivattyú mozgatása (fel + le) által lehet felépíteni..

A maximális tartálynyomásnak (üzemtúlnyomás) nem szabad 2,5 bar tűllépnie. . A túlnyomásszelep 2,7 bar-os túlnyomásnál lép üzembe és engedi le a túlnyomást.

- A permetezéshez megnyomni a kioldókart (1/3-as ábra) a pisztolyfogantyún.
- A pisztolyfogantyú elengedése után rögtön leáll a permetezősugár.
- minden használat után meg kell tisztítani a készüléket és hagyni kell nyitott állapotban megszáradni.
- A készülék élettartama jelentősen meghosszabbodik, ha néha a tömítőgyéréket és

a manzsettákat gyantával vagy savmentes zsírral bakeni (vazelin).

- **Fontos utasítás:** Az üzemeltetés mód általi erős igénybevétel (beleértve a bevetési helyhez történő szállítást és a nemhasználat eseténél való tárolást is), a környezet befolyása (a bevetés és a tárolás helyén, nemhasználat esetén), a nem megfelelő karbantartás és ápolás, a készülék idő előtti elkopásához vezethet. Ezért minden használat előtt felül kellene vizsgálni a készüléket biztos és üzemképes állapotra, vagy legalább a kívülről felismerhető károkkra. Különösen a biztonságot veszélyeztető hibák fellépésekor, de legalább minden 5 évben egy szakértőnek meg kell vizsgálnia, legjobb egy karbantartási szolgálatnál, hogy egy veszélytelen üzemeltetés továbbra is lehetséges-e.

7. Technikai adatok

<u>max. betöltésmennyiség</u>	<u>5 l</u>
<u>Össz - betöltésmennyiség</u>	<u>6,5 l</u>
<u>Volumenáramlat V_{max}</u> =	<u>1,07 l /perc</u>
<u>engedélyezett üzemi túlnyomás</u>	<u>2,5 bar</u>
<u>engedélyezett üzemi hőmérséklet</u>	<u>+ 40°C</u>
<u>Biztonsági szelep / Szellőztetőszel</u>	<u>1</u>
<u>Szórófej homorúkúp</u>	<u>1 mm</u>
<u>Szórófej-permetezőszeglet</u>	<u>max. 60°</u>
<u>Visszalökési szeglet a szórófejen</u>	<u>kisebb 5N-nél</u>
<u>Ürestömeg</u>	<u>1,1 kg</u>

8. A szivattyúmembránok karbantartása (Ábrák 3-7)

Figyelem: A készüléken történő bármilyen fajta karbantartási munka előtt minden először a túlnyomás szelepen (1/6-os ábra) keresztül leengedni a nyomást, azáltal hogy egyszerűen megemeli a biztonsági szelepen levő tölcser-formájú gombot.

1. Egy csavarhúzó segítségével eltávolítani a szivattyúházból (ábrák 3-tól – 5-ig) a szivattyúbetétet.
2. Eltávolítani a membrán-ellenlemez (ábra 6/A).
3. Kivenni és megtisztítani a membránokat (ábra 6/B).
4. Savmentes zsírral (mint például vazelin) bekenni a megtisztított vagy adott esetben új membránokat.
5. Az összeszerelés az ellenkező sorrendben történik.

9. A pótalkatrész megrendelése

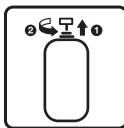
A pótalkatrészek megrendelésénél a következő adatokat kellene megadni

- A készülék típusát
- A készülék cikkszámát
- A készülék ident-számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész-számát

Aktuális árak és információk a www.isc-gmbh.info alatt találhatók.

HR**Sadržaj:**

1. Područje primjene
2. Sigurnosne upute
3. Opis uredjaja
4. Opseg isporuke
5. Montaža
6. Tehnički podaci
7. Održavanje membrane pumpe
8. Narudžba rezervnih dijelova

Tumačenje simbola na uredjaju:

Izvucite polugu pumpe na graničnik i izvrnite ulijevo.



Prije uporabe pročitajte upute.



Držite koplj za prskanje i mlaz ne usmjeravajte prema osobama!



Kut ravnog mlaza 60°



Posudu pod tlakom nikada ne izlažite dulje vrijeme sunčevom zračenju!



Posudu napunjenu sredstvom za prskanje ne izlažite temperaturama ispod nule!



Ne punite tlačnu posudu otrovnim sredstvima i ne prskajte ih!



Prije svakog čišćenja i održavanja rastlačite posudu! Sigurnosni ventil povucite prema gore i rastlačite posudu!

Prilikom korištenja uredjaja treba se pridržavati sigurnosnih mjera opreza kako bi se sprječila ozljedivanja i štete:

- Molimo da pažljivo pročitate ove upute za uporabu i pridržavate se njihovih napomena. Pomoću ovih uputa za uporabu upoznajte se s uredjajem, njegovom pravilnom uporabom i sa sigurnosnim propisima.
- Dobro ih sačuvajte da bi Vam informacije u svako doba bile na raspolaganju.
- U slučaju da uredjaj trebate predati drugoj osobi, uručite joj s njime i ove upute za uporabu.

Ne preuzimamo jamstvo za nesreće ili štete nastale zbog nepridržavanje ovih uputa.

Pakovanje:

Uredaj se nalazi u pakovanju koje ga štiti od oštećenja prilikom transporta. Ovo pakovanje je sirovina i zato se može ponovno upotrijebiti ili predati na reciklažu.

1. Područje primjene

Štrcaljka je namijenjena za prskanje sredstava koja se koriste u kućanstvu i vrtu. To se u prvom redu odnosi na sredstva za zaštitu biljaka, sredstva za uništavanje korova kao i tekuća gnojiva.

2. Sigurnosne upute

- Prikladnim mjerama potrebno je sprječiti pristup djece.
- Štrcaljka nije prikladna za prskanje tekućina koja sadrže kiseline i koje nagrizaju. Isto tako ne smiju se prskati sredstva za impregnaciju.
- Začepljene mlaznice smiju se čistiti samo prikladnom žicom ili odgovarajućim sredstvom za čišćenje.
- Nikad ne prskajte po ljudima ili životinjama.
- Kod prskanja sredstava za zaštitu biljaka i sredstava protiv štetočina uvijek nosite zaštitnu odjeću.
- Pripazite na to da se tekućine koje prskate ne zagriju preko dopuštene radne temperature od 40 °C.
- Sredstva za prskanje uvijek miješajte i obradite prema uputama proizvodjača.
- Nakon dužeg razdoblja nekorištenja i ponovnog puštanja u rad provjerite ima li na uređaju za prskanje eventualnih oštećenja.
- Neispravne dijelove odmah zamjenite.
- Koristite samo originalne rezerve dijelove.
- Napunjen ili prazan uredjaj ne izlažite direktnom sunčevom zračenju.
- U zimskom razdoblju uredjaj potpuno očistite i osušite tako da ne može doći do oštećenja zbog smrzavanja.
- Ne preuzimamo jamstvo za štete koje nastanu zbog nestručnih popravaka ili nestručnog rukovanja odnosno ako se koristi u područjima za koja nije namijenjen.
- Otvaranje uredjaja ili njegovo održavanje dopušteno je samo kad je posuda rastlačena.
- U svrhu rastlačivanja izvadite ljevkasti

gumb iz sigurnosnog ventila.

- Prskajte samo sredstva za zaštitu biljaka koja je odobrio Državni biološki zavod (Biologische Bundesanstalt (BBA)).
- Molimo da обратите pažnju na stranice sa sigurnosnim podacima za kemijske tvari i pripravke u skladu s DIN 52 900 „DIN-list sa sigurnosnim podacima za kemijske tvari i pripravke“.
- U sredstva za zaštitu biljaka spadaju npr. herbicidi, insekticidi, fungicidi, regulatori rasta kao i tvari koje se koriste zajedno sa spomenutim sredstvima da bi se promijenila njihova svojstva ili način djelovanja.
- Nakon svakog razdoblja nekorištenja uredjaja ili prije svakog održavanja uvijek prvo rastlačite uredjaj podizanjem sigurnosnog ventila.

3. Opis uredjaja i opseg isporuke (sl. 1)

1. Ručka pumpe/ručka za nošenje
2. Koplje za prskanje
3. Poluga za aktiviranje
4. Posuda
5. Remen za nošenje
6. Sigurnosni ventil
7. Integrirani lijevak za punjenje
8. Podesiva glava za prskanje

4. Opseg isporuke

- Štrcaljka
- Koplje za prskanje
- Remen za nošenje

5. Montaža

- Cijev za prskanje navrnite na ručku pištolja (sl. 2).
- Nemojte odvrnuti sigurnosni ventil (sl. 1/6)!
- Provjerite pričvršćenost vijaka za crijevo na ručki pištolja i na posudi!

HR

6. Puštanje u pogon + punjenje

- Prije nego odvrnete pumpu podignite sigurnosni ventil (sl. 1/6) i smanjite event. prevelik tlak.
- Pritisnite ručku pumpe sasvim prema dolje i polako je (okretanjem uljevo) odvrćite van.
- Napunite posudu sredstvom koje namjeravate prskati maksimalno do oznake od 5 litara. Pridržavajte se uputa proizvodjača sredstava za prskanje.
- Umetnите pumpu, ručku pumpe pritisnite prema dolje i ponovno uvrnite pumpu (okretanjem udesno). Ručka pumpe pritom dosjedne u bajonetni osigurač. **Napomena:** Štrcaljku transportirajte samo s dosjelim bajonetnim osiguračem. Koplje za prskanje mora se pritom nalaziti u za to predviđenom držaču.
- Ručku pumpe otpustite laganim okretanjem iz bajonetnog osigurača uljevo.
- Pokretima ručke (podizanje+spuštanje) pumpe stvara se tlak u posudi.

Maksimalni tlak u posudi (radni nadtlak) ne smije biti veći od 2,5 bara. Sigurnosni ventil aktivira se kod tlaka većeg od 2,7 bara i rastlačuje posudu.

- U cilju prskanja pritisnite polugu za aktiviranje (sl. 1/3) na ručki pištolja.
- Nakon otpuštanja poluge mlaz se odmah zaustavlja.
- Nakon svake uporabe uredaj treba očistiti i ostaviti ga da se osuši u otvorenom stanju.
- Vijek trajanja uredjaja znatno se produžuje ako se brtveni prstenovi i manšete ponekad podmažu mazivima koja ne sadrže smole i kiseline (vazelin).

Važna napomena: veliko opterećenje zbog načina rada (ukl. transport do mjesta korištenja i čuvanja u slučaju nekorištenja), utjecaji okoline (mjesta korištenja i čuvanja u slučaju nekorištenja) mogu uzrokovati prijevremeno trošenje uredjaja. Zbog toga se prije svake uporabe mora provjeriti sigurnost uredjaja spremnog za rad, barem što se tiče izvana vidljivih oštećenja.

Kod pojave nedostataka koji bi mogli ugro-

ziti sigurnost uredjaja naročito je potrebno da stručnjak, najbolje služba za održavanje, barem svakih 5 godina provjeri je li i nadalje moguć bespriječoran rad uredjaja.

7. Tehnički podaci

Maks. količina punjenja	5 l
Ukupna količina punjenja	6,5 l
Volumna struja V_{max} =	1,07 l /min
Dopušten radni nadtlak	2,5 bara
Dopuštena radna temperatura	+ 40 °C
Sigurnosni ventil/ ventil za odzračivanje	1
Mlaznica u obliku šupljeg čunja	1 mm
Kut prskanja mlaznice	maks. 60°
Kut trzaja na mlaznici	manji od 5 N
Težina praznog uredjaja	1,1 kg

8. Održavanje membrane pumpe (sl. 3-7)

Pažnja: prije svakog održavanja uredjaj se uvijek prvo mora rastlačiti putem sigurnosnog ventila (sl. 1/6) jednostavnim podizanjem ljevkastog gumba iz sigurnosnog ventila.

1. Pomoću izvijača uklonite nastavak za pumpu iz kućišta pumpe (sl. 3-5).
2. Uklonite kontra-ploču membrane (sl. 6/A).
3. Izvadite membranu (sl. 6/B) i očistite je.
4. Očišćenu ili eventualno novu membranu podmažite bezkiselinskim mazivom (npr. vazelinom).
5. Sastavljanje se obavlja obrnutim redoslijedom.

9. Narudžba rezervnih dijelova

Prilikom narudžbe rezervnih dijelova treba navesti sljedeće podatke:

- Tip uredjaja
- Broj artikla uredjaja
- Identifikacijski broj uredjaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

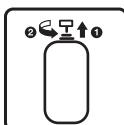
Aktualne cijene i informacije možete pronaći na web stranici www.isc-gmbh.info

PL

Zawartość

1. Zastosowanie
2. Wskazówki bezpieczeństwa
3. Opis urządzenia
4. Zawartość zestawu
5. Montaż
6. Dane techniczne
7. Konserwacja membrany pompy
8. Zamawianie części zamiennych

Wyjaśnienie symboli na urządzeniu:



Wyciągnąć dźwignię pompy i przekręcić w lewo.



Przed użyciem przeczytać instrukcję obsługi



Mocno trzymać lancę spryskującą i nie kierować strumienia na ludzi!



Kąt płaskiego strumienia 60 stopni



Zbiornika pod ciśnieniem nie wystawiać na działanie promieni słonecznych.



Pojemnika wypełnionego substancją, nie wystawiać na działanie ujemnych temperatur.



Zbiornika nie napełniać trującymi substancjami i nie spryskiwać!



Przed rozpoczęciem czyszczenia i konserwacji spuścić ciśnienie! Pociągnąć wentyl do góry i spuścić ciśnienie!

W czasie użycia urządzenia przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa, aby uniknąć wypadków i zranień.

- Przeczytać dokładnie instrukcję obsługi i zapoznać się na jej podstawie z urządzeniem oraz właściwym użyciem i wskazówkami bezpieczeństwa.
- Zachować instrukcję obsługi.
- Przekazać instrukcję obsługi osobom trzecim w razie przekazywania urządzenia.

wskazówek zawartych w instrukcji obsługi.

Opakowanie:

Urządzenie znajduje się w opakowaniu, aby nie zostało uszkodzone w transporcie. Opakowanie jest wykonane z materiału, który należy poddać recyklingowi.

Producent nie ponosi odpowiedzialności za wypadki wynikające z niestosowania

1. Zastosowanie

Opryskiwacz jest przystosowany do spryskiwania środkami używanymi w domu i ogrodzie, przede wszystkim środkami ochrony roślin, środkami usuwającymi chwasty oraz płynnymi nawozami.

2. Wskazówki bezpieczeństwa

- Urządzenie trzymać w miejscu niedostępny dla dzieci.
- Opryskiwacz ciśnieniowy nie jest przeznaczony do rozpylania płynów żrących ani zawierających kwasy. Zabrania się również rozpylania środków impregnujących.
- Zapchane dysze należy przeczyścić odpowiednim drucikiem lub środkiem do czyszczenia.
- Preparatów nie wolno rozpylać na ludzi ani na zwierzęta.
- Podczas rozpylania środków ochrony roślin i preparatów owadobójczych zawsze należy nosić odzież ochronną.
- Przestrzegać, aby temperatura rozpylanego preparatu nie przekroczyła dopuszczalnych 40 °C.
- Preparat należy przyrządzać i rozpylać zgodnie z instrukcją producenta.
- Po dłuższych przerwach w użytkowaniu, przed ponownym uruchomieniem spryskiwacza należy go sprawdzić pod względem ewentualnych uszkodzeń.
- Natychmiast wymienić uszkodzone części.
- Używać tylko oryginalnych części zamiennych.
- Nie pozostawiać napełnionego ani pustego spryskiwacza na słońcu.
- W zimie przyrząd należy dokładnie wyczyścić i trzymać w suchym stanie, aby nie wystąpiły szkody na skutek zamarznięcia.
- Za szkody, które powstały na skutek nieprawidłowo wykonanych napraw lub nie właściwej obsługi albo wykorzystania niezgodnego z przeznaczeniem producent nie przejmuje żadnej odpowiedzialności.
- Otwieranie przyrządu lub prace konser-

wacyjne w jego obrębie są dozwolone tylko w przypadku, gdy zbiornik nie znajduje się pod ciśnieniem.

- W celu wyrównania ciśnienia należy wyciągnąć przycisk w kształcie lejka z zaworu bezpieczeństwa.
- Należy rozpylać tylko środki ochrony roślin dopuszczone przez Federalny Urząd Biologiczny (BBA).
- Prosimy przestrzegać kart z informacjami BHP dla substancji chemicznych i preparatów zgodnie z normą DIN 52 900 „Karta z informacjami BHP dla substancji chemicznych i preparatów wg norm DIN“.
- Do środków ochrony roślin należą np. herbicydy, insektycydy, fungicydy, regulatory wzrostu i substancje, które są do nich dodawane, aby zmienić ich własności lub sposób działania.
- Po każdym użyciu, przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych najpierw spuścić ciśnienie przez podniesienie wentylu nadciśnieniowego.

3. Opis urządzenia i zawartość zestawu (rys.1)

- 1 Uchwyt / Uchwyt pompy
- 2 Lanca spryskująca
- 3 Dźwignia
- 4 Pojemnik
- 5 Szelki
- 6 Nadciśnieniowy wentyl bezpieczeństwa
- 7 Zintegrowany lejek
- 8 Ustawnia głowka spryskująca

4. Zawartość zestawu

- Opryskiwacz
- Lanca spryskująca
- Szelki

PL

5. Montaż

- Przykręcić rurę opryskową do uchwytu pistoletu (Rys. 1)
- Nie wykręcać zaworu nadciśnieniowego (Rys. 1/6)!
- Sprawdzić, czy złączki na wężu, uchwycie pistoletu i zbiorniku są prawidłowo zamocowane!

6. Użycie i napelnianie

- Przed wykręceniem pompy unieść wentyl bezpieczeństwa (rys. 1/6) i spuścić ciśnienie.
- Wcisnąć uchwyty pompy całkiem do dołu i przekręcając w lewo wykręcić powoli pompę.
- Napełnić opryskiwacz max.5l - do zaznaczenia. Przestrzegać wskazówek podanych przez producenta używanego środka.
- Włożyć pompę, wcisnąć uchwyty pompy całkiem do dołu i wkręcić pompę ponownie przez przekręcanie w prawo. Uchwyty pompy zaskoczy sam – jak w zabezpieczeniu bagietowym. **Wskazówka:** Przenosić opryskiwacz wyłącznie, gdy zabezpieczenie bagietowe zaskoczyło. Lanca musi znajdować się w przeznaczonym dla niej uchwycie.
- Uchwyty pompy wyjąć z zabezpieczenia bagietowego przez lekkie przekręcenie w lewo.
- Przez poruszenia pompy (góra + dół) przez uchwyty pompy zostaje wytworzone ciśnienie w zbiorniku. Maxymalne ciśnienie w zbiorniku nie może przekraczać 2,5 bar. Wentyl bezpieczeństwa zaskakuje przy ciśnieniu 2,7 bary i powoduje obniżenie ciśnienia.
- Aby rozpocząć spryskiwanie wcisnąć dźwignię (rys. 1/3) na uchwycie pistoletem.
- Spryskiwanie jest natychmiastowo przerwane, gdy dźwignia zostanie zwolniona.
- Po każdym użyciu urządzenie wyczyścić i otwarte zostawić do wyschnięcia.

- Aby znacząco przedłużyć żywotność i dobry stan urządzenia, od czasu do czasu uszczelki i mankiety nasmarować tłuszczem niezawierającym kwasów (wazelina).
- Ważna wskazówka:** Do przedwczesnego zużycia mogą prowadzić następujące sytuacje: przeciążenie urządzenia w związku z niewłaściwym użyciem (również niewłaściwy transport i niewłaściwe przechowywanie), wpływ otoczenia (miejsce używania oraz miejsce przechowywania), niewłaściwa konserwacja i pielęgnacja. Z tego powodu przed każdym użyciem należy sprawdzić stan urządzenia. W razie wystąpienia oznak mogących spowodować niebezpieczeństwo w czasie użycia oraz nie rzadziej niż co 5 lat oddawać urządzenie do przeglądu w autoryzowanym serwisie.

7. Dane techniczne

Opryskiwacz ciśnieniowy	DS 5/1
max. pojemność	5 l
pojemność całkowita	6,5 l
Przepływ objętościowy Vmax =	1,07 l/min
dopuszcz. nadciśnienie robocze	2,5 bary
dopuszcz. temp. robocza	+ 40 °C
zawór bezpieczeństwa/	
zawór odpowietrzający	1
dysza	stożek wklesły 1 mm
kąt spryskiwania dyszy	max. 60°
kąt odrzutu dyszy	mniejszy niż 5N
Waga pustego urządzenia	1,1 kg

8. Konserwacja membrany pompy (rys. 3-7)

Uwaga: Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych spuścić ciśnienie za pomocą wentylu bezpieczeństwa przez jego podniesienie (rys.1/6).

1. Za pomocą śrubokręta poluzować pompę i wyjąć ją z obudowy (rys. 3-5).
2. Zdjąć płytę membrany (rys. 6/A).
3. Wyjąć membranę (rys. 6/B) i wyczyścić.
4. Czystą lub nową membranę natłuszczyć tłuszczem niezawierającym kwasu (wazeliną).
5. Złożenie następuje w odwrotnej kolejności.

9. Zamawianie części zamiennych

Zamawiając części zamienne, należy podać następujące dane:

- Typ urządzenia
- Nr wyrobu
- Nr identyfikacyjny urządzenia
- Nr wymaganej części zamiennej

Aktualne ceny i informacje znajdą Państwo na stronie www.isc-gmbh.info

GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

(GB) WARRANTY CERTIFICATE

The product described in these instructions comes with a 2 year warranty covering defects. This 2-year warranty period begins with the passing of risk or when the customer receives the product.

For warranty claims to be accepted, the product has to receive the correct maintenance and be put to the proper use as described in the operating instructions. **Your statutory rights of warranty are naturally unaffected during these 2 years.**

This warranty applies in Germany, or in the respective country of the manufacturer's main regional sales partner, as a supplement to local regulations. Please note the details for contacting the customer service center responsible for your region or the service address listed below.

(NL) GARANTIE

Op het in de handleiding genoemde toestel geven wij 2 jaar garantie voor het geval dat ons product gebreken mocht vertonen. De periode van 2 jaar gaat in met de gevaarovergang of de overname van het toestel door de klant.

De garantie kan enkel worden geademd op voorwaarde dat het toestel naar behoren is onderhouden en gebruikt conform de handleiding.

Vanzelfsprekend blijven u de wettelijke garantierechten binnen deze 2 jaar behouden.

De garantie geldt voor het grondgebied van de Bondsrepubliek Duitsland of van de respectievelijke landen van de regionale hoofdverdelers als aanvulling van de ter plaatse geldende wettelijke voorschriften. Gelieve zich tot uw contactpersoon van de regionaal bevoegde klantendienst of tot het hieronder vermelde service-adres te wenden.

(I) CERTIFICATO DI GARANZIA

Per l'apparecchio indicato nelle istruzioni concediamo una garanzia di 2 anni, nel caso il nostro prodotto dovesse risultare difettoso. Questo periodo di 2 anni inizia con il trappasso del rischio o la presa in consegna dell'apparecchio da parte del cliente. Le condizioni per la validità della garanzia sono una corretta manutenzione secondo le istruzioni per l'uso così come un utilizzo appropriato del nostro apparecchio.

Naturalmente in questo periodo di 2 anni continuiamo ad assumerci gli obblighi di responsabilità previsti dalla legge.

La garanzia vale per il territorio della Repubblica Federale Tedesca o dei rispettivi paesi del principale partner di distribuzione di zona a completamento delle norme di legge in vigore sul posto. Rivolgersi all'addetto del servizio assistenza clienti incaricato della rispettiva zona o all'indirizzo di assistenza clienti riportato in basso.

(PL) CERTYFIKAT GWARANCJI

Na opisywanie w instrukcji obsługi urządzenie udzielamy 2-letniej gwarancji, na wypadek wadliwości naszego produktu. 2-letni okres gwarancyjny zaczyna obowiązywać w momencie przejęcia ryzyka lub przejęcia urządzenia przez klienta.

Warunkiem skorzystania z uprawnień gwarancyjnych jest prawidłowa konserwacja urządzenia, zgodnie z instrukcją obsługi oraz użytkowanie zgodne z przeznaczeniem.

Oczywiście w okresie tych 2 lat przystępują Państwu również uprawnienia gwarancyjne w ramach ustawowej rękojmi.

Gwarancja obejmuje na terenie Republiki Federalnej Niemiec lub w kraju generalnego przedstawiciela handlowego, jako uzupełnienie obowiązujących lokalnie przepisów ustawowych. Prosimy zwrócić się do odpowiedzialnego pracownika w regionalnym dziale obsługi klienta lub pod podany poniżej adres serwisu technicznego.

(F) GARANTIE

Nous fournissons une garantie de 2 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 2 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client.

La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.

Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 2 ans.

La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

(HR) GARANCIJSKI LIST

Za uredaj opisan u uputama dajemo 2 godine jamstva u slučaju eventualnog nedostatka na našem proizvodu. Rok od 2 godine započinje s prijelazom rizika ili s preuzimanjem uredaja od strane kupca.

Pretpostavka za ostvarivanje prava jamstva je pravilno održavanje u skladu s uputama za uporabu, kao i svrshodno korištenje našeg uredaja.

Razumljivo je da zadržavate zakonsko pravo jamstva unutar te 2 godine.

Jamstvo važi za područje Savezne Republike Njemačke ili dotičnih zemalja regionalnog glavnog trgovackog partnera kao dopuna lokalno važećih zakonskih propisa. Molimo Vas da obratite pažnju na Vašu kontakt osobu nadležne servisne službe u regiji ili na dolje navedenu adresu servisa.

(NO) GARANTIBEVIS

I tilfælde af, at vort produkt skulle være fejlbehæftet, yder vi 2 års garanti på det i vejledningen nævnte produkt. Garantiperioden på 2 år begynder, når risikoen går over på køber, eller når produktet overdrages til kunden.

For at kunne støtte krav på garantien er det en forudsætning, at produktet er blevet ordentligt vedligeholdt i henhold til betjeningsvejledningens anvisninger, samt at produktet er blevet anvendt korrekt i overensstemmelse med dets formål.

Lovmæssige forbrugerrettigheder er naturligvis stadigvæk gældende inden for garantiperioden på de 2 år.

Garantien gælder som supplement til lokalt gældende bestemmelser i det land, hvor den regionale hovedforhandler har sit sæde. Vi henviser endvidere til din kontaktperson hos den regionalt ansvarlige kundeservice eller til nedenstående serviceadresse.

(H) Garanciaokmány

Ebben az utasításban megnevezett készülékre 2 év jótállást nyújtunk, arra az esetre, ha a termékünk hiányos lenne. A 2-éves-határidő a kárveszély átszállása vagy a készülék vevő általi átvétele által kezdődik.

A jótállás érvényesítésének a feltétele a készülékünknek a használati utasításnak megfelelő szabályszerű karbantartása úgyminősítetéseréi használata.

Magától értehető, hogy ez a 2 év alatt a törvény szerinti szavatossági jogai fennmaradnak.

A jótállás a Németországi Szövetségi Köztársaság területére érvényes vagy a regionális fő forgalmazó partner országaiban kiegészítésként a helyi érvényes törvényi előírásokhoz. Kérjük vegye figyelembe a regionálisan illetékes vevőszolgáltatásnál levő kontaktszemélyt vagy az alul megadott szervicemét.

(D)

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

(GB)

The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

(F)

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

(NL)

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van ISC GmbH.

(I)

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

(N) (DK)

Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsgesætter ikke, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.

(PL)

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy ISC GmbH.

(H)

Az termékek dokumentációjának és kisérő okmányainak az utánnyomása és sokszorosítása, kivonatosan is csak az ISC GmbH Kifejezetten beleegyezésével engedélyezett.

(HR)

Naknadno tiskanje ili slična umnožavanja dokumentacije i pratećih papira ovih proizvoda, čak i djelomično kopiranje, moguće je samo uz izričito dopuštenje tvrtke ISC GmbH.

(D) Technische Änderungen vorbehalten

(@) Technical changes subject to change

(F) Sous réserve de modifications

(NL) Technische wijzigingen voorbehouden

(@) Der tages forbehold för tekniske ændringer

(@) Tekniske endringer forbeholder

(I) Con riserva di apportare modifiche tecniche

(PL) Zastrzega się wprowadzanie zmian technicznych

(@) Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.

(H) Technikai változások jogát fenntartva

EH 07/2005